

Inhalt

<i>Ernst Müller und Barbara Picht</i>	
Einleitung	7
<i>Fritz Saxl</i>	
Die Bibliothek Warburg und ihr Ziel (1921)	33
<i>Philippe Despoix und Martin Tremel</i>	
Gertrud Bing. Zentralfigur in Aufbau und Netzwerk der Kulturwissenschaftlichen Bibliothek Warburg	47
<i>Sebastian Zerhoch</i>	
Religionsgeschichtliche Horizonte. Richard Reitzenstein und das Ziel der Kulturwissenschaftlichen Bibliothek Warburg	67
<i>Barbara Picht</i>	
Historiker an der KBW. Hans Liebeschütz, Percy Ernst Schramm, Richard Salomon und Karl Brandi	87
<i>Martin Tremel</i>	
Robert Eisler: <i>Orphisch-dionysische Mysteriengedanken in der christlichen Antike</i> . Vor-, Nach- und Nebengeschichten eines Vortrags	123
<i>Sebastian Zerhoch</i>	
Zeus oder das Nachleben eines griechischen Gottes in der Antike. Wilamowitz und die Kulturwissenschaftliche Bibliothek Warburg	153
<i>Philippe Despoix</i>	
Ernst Hoffmann. Ein Platoniker und Dialogpartner Ernst Cassirers in der Bibliothek Warburg	167
<i>Christoph Asendorf</i>	
Alfred Dorens <i>Wunschräume und Wunschzeiten</i> im intellektuellen Kontext der 1920er Jahre	181
<i>Ernst Müller</i>	
Franz Dornseiff über <i>Das Beispiel</i> . Onomasiologie und Orientalistik im Kontext Aby Warburgs und der Kulturwissenschaftlichen Bibliothek	197

<i>Judith Elisabeth Weiss</i>	
Von antiklassisch zu antimanieristisch. Walter Friedländers Neubewertung von Epochenbegriffen	215
<i>Giovanna Targia</i>	
Edgar Winds Vortrag vom 11. Juli 1931. ›Abschiedsvorstellung‹ der Bibliothek Warburg in Hamburg . . .	233
<i>Ernst Müller</i>	
Das Netzwerk im Wörterbuch? Erich Rothackers Privatissime-Vortrag über das <i>Kulturphilosophische Wörterbuch</i>	261
<i>Sigrid Weigel</i>	
Die Leerstelle Walter Benjamin. Zur Verfehlung einer kulturwissenschaftlichen Wahlverwandschaft	279
<i>Vorträge der Bibliothek Warburg</i>	296
Abbildungsnachweise	299
Personenregister	300